

Aufhebung der Verordnung über den Unterricht zur Behandlung von temporären Lernstörungen im schriftsprachlichen und mathematischen Bereich

Ausserkraftsetzung vom 1. April 2014

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn
gestützt auf § 92 des Volksschulgesetzes vom 14. September 1969¹⁾ und
§ 7^{ter} Buchstabe e des Gesetzes über die Besoldungen der Lehrkräfte an der
Volksschule (Lehrerbesoldungsgesetz) vom 8. Dezember 1963²⁾

beschliesst:

I.

Der Erlass Verordnung über den Unterricht zur Behandlung von temporären Lernstörungen im schriftsprachlichen und mathematischen Bereich vom 31. Mai 2000³⁾ (Stand 1. September 2007) wird aufgehoben.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

1) BGS [413.111.](#)

2) BGS [126.515.851.1.](#)

3) BGS [413.666.](#)

IV.

Die Aufhebung tritt am 1. August 2014 in Kraft. Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrates.

Solothurn, 1. April 2014

Im Namen des Regierungsrates

Peter Gomm
Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

RRB Nr. 2014/649 vom 1. April 2014.

Veto Nr. 328, Ablauf der Einspruchsfrist: 2. Juni 2014.